



Die Gruppe des Gartenbau
Kreisverbandes Krefeld/
Viersen auf dem Kölner Melatenfriedhof
Foto: Bergmann

Kreisverband Krefeld/Viersen – Ehrung für 50jährige Mitgliedschaft im DGG

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Deutschen Gartenbaugesellschaft (DGG) wurde in diesem Jahr der Kreisverband Krefeld/Viersen für seine 50jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Überreicht wurde die Urkunde vom Präsidenten Herrn Karl Zwermann. Stellvertretend für den Kreisverband Krefeld/Viersen nahm Herr Esser diese auf Schloss Mainau im Weißen Saal im Rahmen der Veranstaltung entgegen.

Der Kreisverband Krefeld/Viersen erkundet Köln

Am 03.11.2010 hieß es für alle Interessierten des Kreisverbandes Krefeld/Viersen bei der diesjährigen Herbstveranstaltung: „Auf nach Köln“.

Beginn der halbtägigen Veranstaltung war eine Führung über den Melatenfriedhof mit Dr. Johannes Ralf Beines, bekannt als Denkmalpfleger und Vorstandsmitglied der Friedrich Carl Heimann Gesellschaft. Herr Dr. Beines erläuterte die geschichtliche Entstehung der Friedhöfe, insbesondere der des Melatenfriedhofes in Köln mit einer anschließend sehr beeindruckenden Führung über den historischen Teil des Friedhofes. Gefolgt von einer Führung durch Herrn Lutz Pakendorf, Assistent der Geschäfts-

führung der Genossenschaft Kölner Friedhofgärtner eG, über die „Bestattungsgärten“. Zum 199. Geburtstag des Friedhofes Melaten haben die Kölner Friedhofgärtner auf rund 2.850 m² dieses Konzept erstmalig umgesetzt. Man wandelt durch Auengärten bis zum Garten der Lichter über die Partnergräber, den Rosengarten und Pfade der Erinnerung zu den Spuren des Lebens. Eine ganz neuartige Form der Bestattungsmöglichkeit.

„Der Kreisverband Krefeld/Viersen wird auch in Zukunft solche Veranstaltungen anbieten und sich über jeden Teilnehmenden freuen.“

Abgerundet wurde der interessante Tag in Köln mit einer Führung des Kunsthistorikers und Gründers der Firma „Köln-Blick“ Günter Leitner

mit einem Stadtrundgang durch den neuen Rheinauhafen mit Schwerpunkt Krankenhäuser, dann über Ubierring entlang Severinstraße zu verschiedenen typisch kölschen Brauhäusern mit einem Abendessen in der „Schreckenskammer“.

Der Kreisverband Krefeld/Viersen wird auch in Zukunft solche Veranstaltungen anbieten und sich über jeden Teilnehmenden freuen. Die Treffen dienen neben interessanten Besichtigungen natürlich auch dem Austausch untereinander. (Bergmann)